

Adler-Schützen sind fürs Fest gerüstet

PROGRAMM Vom 5. bis 8. Juli wird in Willmering gefeiert. Auch Landkreisschützenfest

WILLMERING. Bei der letzten Festausschuss-Sitzung der Adler-Schützen wurden letzte Details für das Schützenfest mit Landkreisschützenfest vom 5. bis 8. Juli in Willmering abgestimmt. Im Beisein von Schirmherrn Michael Dankerl, Festmutter Maria Eichstetter und Festbraut Veronika Preischl sowie der Schützenmeister Manfred Seidl und Josef Bauer des Patenvereins aus Kolmberg und Werner Wache und Karl Ruhland der Ehrenpaten aus Kammerdorf informierte Festleiter Stefan Preischl über Festzugwege und Termine.

Am Donnerstabend trifft der Ehrenpatenverein, die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft aus Buschbell, ein und wird im Schützenheim bei einem Beisammensein begrüßt.

Am Festfreitag trifft sich der Festverein um 14.45 Uhr vor dem Festzelt. Um 15 Uhr wird über Bachstraße, Katzbachweg und Straße Am Brückfeld in ihrem kompletten Verlauf bis hinauf zum Anwesen des Schirmherrn Michael Dankerl marschiert. Dort erwarten Schirmherr und Ehrenschirmherr, Landrat Franz Löffler, den Festverein. Der Weitermarsch erfolgt

über das Grottfeld und die Hauptstraße bis zum Schützenheim, wo der Patenverein, die „Fröhlichen Bergschützen“ aus Kolmberg, begrüßt wird. Schließlich wird über die Hauptstraße zum Rathaus marschiert, wo der Ehrenpatenverein, die Wildschützen aus Kammerdorf warten.

Von dort geht es über den Rathausplatz zum Kindergarten, um die weit gereisten Freunde, die Ehrenpaten der St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft aus Buschbell abzuholen. An der Schulstraße warten bereits die Busse zum Transfer nach Geigen. Ab dem Anwesen Kiefl formiert sich der nunmehr komplette Zug erneut, um hinauf zum Anwesen der Familie Preischl zu gelangen, wo die Festbraut Veronika Preischl abgeholt wird.

Kleine Stärkung bei der Festmutter

Beim Anwesen Eichstetter, wo die Festmutter Maria Eichstetter begrüßt wird, bieten Festmutter und Festbraut eine kleine Stärkung an, bevor alle hinunter nach Willmering marschieren. Es besteht eine Fahrtgelegenheit von Geigen nach Willmering. Um 18.30 Uhr treffen sich alle beteiligten Festvereine, das Festgefolge und die Gastvereine am Rathaus zum Einzug in das Festzelt, wo um 19 Uhr mit dem Bieranstich das Fest offiziell eröffnet wird.

Im Verlaufe des Abends erfolgt die

Siegerehrung der im November anlässlich des 99. Geburtstages des Vereins in Nunsting ausgeschossenen Jubiläumsscheibe.

Der Samstag beginnt mit der Aufstellung des Festvereins um 15.45 Uhr vor dem Festzelt zum Abmarsch in Richtung Schützenheim, wo sich die Festmutter, die Festbraut und das Festgefolge einreihen. Am Trainings-Sportplatz reiht sich der Patenverein ein, am Rathausplatz die Ehrenpaten aus Kammerdorf, am Kindergarten die Ehrenpaten aus Buschbell. Über die Hauptstraße, Am Grottfeld und Am Brückfeld wird zum Anwesen des Schirmherrn marschiert, wo sich die Schirmherren dem Zug anschließen. Über das Grottfeld geht es hinunter zum Schützenheim, wo um 17 Uhr Pfarrer Michael Reißer die Gedenksteinsegnung und das Totengedenken am neu erstellten Gedenkstein vornehmen wird. Um ca. 17.50 Uhr bitten Schirmherr Michael Dankerl, Festmutter Maria Eichstetter und Festbraut Veronika Preischl zum Empfang in den Grotfstodl. Gegen 19.30 Uhr erfolgt der gemeinsame Einzug ins Festzelt.

Am Sonntag trifft sich der Festverein um 8 Uhr im Festzelt. Die Patenvereine übernehmen die Einholung der Gastvereine. Um 8.50 Uhr stellt sich der Festverein auf zum Abholen

des Festgefolges am Schützenheim. Es wird zum Festzelt zurückmarschiert. Um 9.30 Uhr stellen sich alle zum Kirchenzug auf, der hinüber zum Sportplatzgelände führt. Dort findet um 10 Uhr der von Pfarrer Michael Reißer gelebrierte Festgottesdienst statt. Daran schließt sich die Uraufführung des Marsches „Gruß aus Willmering“ durch den Musikverein Willmering und die Verleihung der Fahnenbänder an.

Festzug und Kinderprogramm

Um 13.30 Uhr ist Aufstellung zum Festzug, der ab 14 Uhr vom Dorfanger aus über die Hauptstraße, Chamer Straße zur Einfahrt nach Brennet/Auffahrt Boierhof, die Chamer Straße zurück, Schulstraße bis zum Ende, Weiherstraße, Am Kindergarten, Rathausplatz, Hauptstraße, zurück zum Festplatz führt. Von 15.30 bis 18 Uhr findet ein Kinderprogramm statt, um 17.30 Uhr ist die Siegerehrung des Malwettbewerbes.

Am Festmontag schließlich treffen sich alle um 18.30 Uhr am Rathausplatz zum Einzug ins Festzelt. Besonders wichtig ist die tatkräftige Mithilfe beim Zeltaufbau. Am Mittwoch, 3. Juli, wird dies ab 8 Uhr in Angriff genommen. Gern wird dabei auch die Unterstützung aus der Bevölkerung angenommen. (cyp)